

05/07/2012 14:54
05.07.2012 10:35:50

+4905247409902
+49-511-953-2675

RNIEDICK
IHO Hannover

S. 1
01/83

Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover
University of Veterinary Medicine Hannover



Herrn
Reinhard Niedick
Hesseltelcher Straße 3
33428 Harsewinkel

Prof. Dr. W. Baumgärtner, Pr. D.
Bünteweg 17
30559 Hannover
Tel.: (0511) 953-8827
(0511) 953-8821
Fax: (0511) 953-8875
Tel. Sprechz.: Mo.-Fr. 14:30-16:30 Uhr

Befund zum Auftrag F/12/000760/5

Hannover, 05.7.2012

Bearbeiter: MIS
Diagnostikleiter: MHT
Eingegangen am: 22.06.2012
Tierbesitzer: Giesela Krieger
Tierart: Norwegische Waldkatze
Kennzeichen (Nr.): kein Chip und keine Tätowierung auffindbar (männlich; Alter: 1M 1W 9T; Gewicht: 0,65 Kg)

Sehr geehrter Kollege Niedick,

am 22.06.2012 untersuchten wir in Ihrem Auftrag einen ca. sechs Wochen und 650 g schweren Kater der Rasse Norwegische Waldkatze, Tierbesitzerin Giesela Krieger.

Der Tierkörper war zum Zeitpunkt der Sektion in einem guten Erhaltungszustand und einem dem Entwicklungszustand entsprechenden Ernährungszustand. Die Knochen waren gut mineralisiert mit einem roten Knochenmark in Femur und Sternum. Der Thymus war mittelgradig atrophiert. Im Thorax wurde ein serosanguinöser Perikarderguss von 0,5 ml und eine hochgradige, diffuse, eitrige, teils hämorrhagische Pneumonie festgestellt. Die assoziierten Lymphknoten waren dabei hochgradig geschwollen. Leber, Milz und Nieren wiesen eine gering- bis mittelgradige akute Stauungshyperämie auf. Magen und Dünndarm waren schlecht gefüllt mit grünlich-breiigen bzw. olivgrünen, pastösen Ingesta während im Dickdarm eine physiologische Füllung sowie ein tierartspezifisch geformter Enddarmkot aufgefunden wurden.

Bei der histologischen Untersuchung der Lunge wurde in Ergänzung zum makroskopischen Befund eine hochgradige Typ-II Zellproliferation der Alveolardeckzellen und multifokal eine Ansammlung multipler synzytialer Zellen festgestellt. Ferner lag multifokal eine mittel- bis hochgradige, peribronchioläre Ausbildung von

Fortsetzung auf Seite 2

Telefon: (05 11) 9 53-80
Fax: (05 11) 9 53-80 50
www.tiho-hannover.de
Steuer-Nr. 25/202/29506

Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover, vertreten durch den Präsidenten
Bankverbindung: Norddeutsche Landesbank Hannover (BLZ 250 500 00) Kto. 106031280
IBAN: DE 62 2506 0000 0106 0312 80, SWIFT-BIC: NOLA DE 2H
Uz-ID-Nr. DE239060166

Befund zum Auftrag F/12/000760/S

Granulationsgewebe vor. Die assoziierten Lungen- und Mediastinallymphknoten wiesen über den makroskopischen Befund hinausgehend eine Blutresorption, eine mittelgradige lymphatische Depletion sowie Fibrinansammlungen auf. In der Luftröhre zeigte sich eine geringgradige, eitrige Tracheitis. Die Milz wies neben einer folliculären Depletion und Infiltration von Makrophagen in der roten Milzpulpa eine extramedulläre Hämatopoese auf. In der Leber wurde multifokal eine gering- bis mittelgradige, zentrolobulär-akzentuierte, hepatozelluläre Degeneration und Nekrose mit Infiltration von neutrophilen Granulozyten sowie multifokal eine geringgradige, periportale, gemischtzellige Infiltration mit Lymphozyten, Makrophagen, eosinophilen und neutrophilen Granulozyten beobachtet. Mesenteriallymphknoten, Skelettmuskulatur, Sternmark, Ösophagus, Herz, Pankreas, Nieren, Blase, Magen, Dünn- und Dickdarm, Augen, Gehirn, Rückenmark, Schilddrüse und Nebennieren waren histologisch ohne besonderen Befund.

<Mikrobiologischer Untersuchungsbefund:

Befund des Instituts für Mikrobiologie der Stiftung Tierärztliche Hochschule (dortige Untersuchungsnummer F/12/003271/M vom 29.06.2012):

Lunge

Kulturell kein bakterieller Keimgehalt nachweisbar

Untersuchung nach Kategorie A

2. Benachrichtigung (Institut für Mikrobiologie) wiederholter Ansatz**Lunge**

Kulturell (aerob und anaerob) kein bakterieller Keimgehalt nachweisbar.

(Veterinärinstitut Hannover):

Chlamydien-spezifische DNA-Sequenzen wurden mittels PCR nicht nachgewiesen.

Virologischer Untersuchungsbefund:

(Klinik für Kleine Haustiere der Tierärztlichen Hochschule):

Die Untersuchungen auf Felines Leukämie-Virusantigen und Feline Immundefizienz-Virusantikörper verliefen negativ.

Weitere Untersuchungsbefunde:

(Institut für Pathologie der Tierärztlichen Hochschule):

Im Augenkammerwasser wurde ein Harnstoffgehalt von < 50 mg/dl nachgewiesen (Referenzbereich: < 50 mg/dl).

Beurteilung:

Die Todesursache der von Ihnen zur Sektion übersandten Katze war ein akutes Herz-Kreislauf-Versagen infolge einer hochgradigen, chronisch-aktiven Pneumonie. Als ursächlich müssen zahlreiche, höchstwahrscheinlich bereits länger zurückliegende Noxen angenommen werden, wie beispielsweise bakterielle und virale Infektionen,

Fortsetzung auf Seite 3

Befund zum Auftrag F/12/000760/S
metabolisch/toxische und chemisch-physikalische Faktoren oder aspiriertes Fremdmaterial. Morphologische Hinweise auf spezifische Erregerstrukturen oder Fremdmaterial ergaben sich in der histologischen Untersuchung und mittels histologischer Spezialfärbungen (Ziehl-Neelsen, Grocott und PAS-Reaktion) allerdings nicht. Obwohl eine mikrobiologische Untersuchung in zwei Ansätzen negativ verlief, kann eine ätiologische Beteiligung bakterieller Erreger nicht endgültig ausgeschlossen werden. Die Veränderungen in der Leber können als Folge hypoxischer Zustände und/oder des generalisierten Entzündungsgeschehens interpretiert werden.

Für weiterführende Untersuchungen wurden Proben tiefgefroren asserviert. Sollten wir von Ihnen innerhalb von sechs Wochen nach Ausstellung dieses Berichtes keine anderslautende, schriftliche Mitteilung erhalten, werden die Asservate von uns unschädlich beseitigt.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. W. Baumgärtner, Dipl. ECVP,
DACVP (hon.)

Prof. Dr. M. Hewicker-Trautwein, Dipl.
ECVP

Dieser Befund umfasst insgesamt 3 Seiten.

Dieser Befund wurde maschinell erstellt und elektronisch übermittelt. Er gilt deshalb auch ohne Unterschrift.

Telefon: (05 11) 9 53-80
Fax: (05 11) 9 53-80 50
www.tierklinik.uni-hannover.de
Steuer-Nr. 25/202/28606

Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover, vertreten durch den Präsidenten
Bankverbindung: Norddeutsche Landesbank Hannover (BLZ 250 500 00) Ato. 10601230
IBAN DE 62 2505 0000 0106 6312 30, SWIFT-BIC: NOLA DE 2H
Ust-ID-Nr. DE293080106